

## Frühindikatoren

11. Juni 2021

Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
34.466	14.020	4.239	15.571	3.498	4.096	1.991	28.851	28.993
+0,06%	+0,78%	+0,47%	-0,06%	-0,25%	-0,02%	+0,10%	+0,39%	+0,12%

- ▶ **Bundestag stimmt für Steueroasen-Abwehrgesetz**
- ▶ **G7 wollen ärmeren Ländern mit einer Milliarde Impfdosen helfen**
- ▶ **Fall der US-Anleiherenditen sorgt für Fortsetzung der globalen Aktienrallye**
- ▶ **EU-Staaten einig über Lockerung der Corona-Reiseregeln**

Guten Morgen...Das gibt es eigentlich gar nicht. Es ist einfach nicht zu glauben, die Anleihenrenditen in den USA sind trotz einer starken Inflationsentwicklung in den USA nicht etwa enorm angestiegen, sondern deutlich gefallen. In den USA hat die Inflation im Mai überraschend stark gegenüber dem Vorjahresmonat um gleich 5,0% angezogen. Die Aktienanleger schauen was auf der Bondseite angesichts der Inflation passiert. Die steigenden Bond-Kurse befeuerten – Inflation hin oder her – weltweit die Börsen. Der S&P 500 erreichte ein neues Rekordniveau. Der Corona-Virus ist in Mitteleuropa auf dem Rückzug. Die Sieben-Tage-Inzidenz ist z.B. in Deutschland auf 18,6 gefallen. Es gibt bei einer momentanen Inzidenz von unter 20 immer weitreichendere Lockerungen der Corona-Regeln in Deutschland. Die Sieben-Tage-Inzidenz war im letzten Sommer im Mai, Juni und Juli unter fünf gefallen. Erst im Oktober begann die Zahl der Infektionen wieder deutlich zu steigen. Allerdings dürften bis diesen Oktober im Unterschied zu 2020 zahlreiche Menschen geimpft sein. Mehr als 39 Millionen haben die erste Impfung in Deutschland bereits erhalten. Im Unterschied zu einer Endemie – bei der eine Krankheit innerhalb einer Population fortwährend mit etwa gleicher Fallzahl auftritt (Reproduktionsrate = 1) – verbreitet sich eine Epidemie mit einer größeren Reproduktionsrate (> 1). Der Sieben-Tage-R-Wert lag laut RKI bei 0,79. Das bedeutet, dass 100 Infizierte rechnerisch 79 weitere Menschen anstecken. Der Videospielhändler Gamestop weist weiter enorme Schwankungen auf. Am Dienstag wurde die Aktie noch mit 345 Dollar gehandelt, jetzt notiert sie bei 220 Dollar, am Jahresanfang lag sie noch bei 20 Dollar. Der Vorstand will das nach oben katapultierte Kursniveau zur Ausgabe neuer Aktien nutzen. Es laufen derzeit Ermittlungen der US-Behörde SEC wegen der heftigen Kursschwankungen.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2020
EUR	-0,545%	-0,488%	-0,31%	0,06%	Deutschland	-0,26%	-0,58%
GBP	0,084%	0,166%	0,67%	0,98%	UK	0,75%	0,20%
USD	0,119%	0,239%	0,76%	1,39%	USA	1,44%	0,91%
JPY	-0,097%	0,048%	-0,04%	0,06%	Japan	0,04%	0,02%
CHF	-0,748%	-0,592%	-0,38%	0,02%	Schweiz	-0,15%	-0,449%

### USA: Rendite 10-jährige US-Staatsanleihen



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,2187	-
CAD	1,4732	1,2086
GBP*	0,8593	1,4182
CHF	1,0892	0,8937
AUD*	1,5719	0,7753
JPY	133,30	109,39
SEK	10,0398	8,2381
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		172,53
Öl Sorte Brent in USD/Fass		72,29
Gold in USD/Feinunze		1.899,91
Index	YTD in EUR	31.12.2020
STOXX50E	+15,29%	3552,64
S&P 500	+13,10%	3756,07
NIKKEI	-0,02%	27444,17

Quelle: Reuters